



## **KreSch-Workshops**

## **Kreatives Schreiben-Workshops**

## **Enrichmentangebot der BbB**

© Fotolia.com, Africa Studio.

### **Ausschreibung für Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 - 13**

**28. Mai 2018**

#### **Allgemeine Informationen**

Die Workshops im Kreativen Schreiben („KreSch-Workshops“) richten sich an leistungsstarke, besonders begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 13. In den Kursen wird die sprachliche Kompetenz mit verschiedenen Möglichkeiten der medialen Umsetzung interdisziplinär verknüpft. Es werden zehn thematisch unterschiedliche Kurse angeboten. Der Bewerbung für die Teilnahme soll eine gezielte Auswahl durch die Schule zugrunde liegen. Bitte sprechen Sie unbedingt auch Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 – 13 an.

**Bewerbungsschluss ist: Freitag, der 15. Juni 2018**

Die Workshops finden in der Regel an Wochenenden im Zeitraum von August bis November 2018 statt. Sie umfassen in der Regel 8 bis 16 Stunden. Es können 12 – 14 Schülerinnen und Schüler pro Kurs gefördert werden.

Eine Kurzübersicht der Workshops sowie weitere Informationen zu Inhalt und Organisation und das Bewerbungsformular entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Seiten. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:

#### **Beratungsstelle besondere Begabungen BbB**

Annette Schwarz  
Felix-Dahn-Straße 3  
20357 Hamburg  
Tel.: 040/428 842-214  
Fax: 040/428 842-218  
E-Mail: Annette.Schwarz@li-hamburg.de

## Detailinformationen zu den KreSch-Workshops und Hinweise zur Organisation

### ➔ Der Inhalt der Workshops

Die KreSch-Workshops erweitern das eigene kreative Schreiben durch intensive Textarbeit an einer spezifischen Textsorte oder an einem spezifischen Thema. Besonders hervorzuheben ist, dass das Schreiben häufig mit anderen Ausdrucksformen verknüpft wird. Durch die Anleitung von Fachexperten werden bisherige Kenntnisse vertieft und neue Zugänge ermöglicht.

Unterschiedliche Aufgabenstellungen regen die Fantasie an und lassen kreative Werke entstehen, die in Teams erarbeitet werden.

### ➔ Die Zielgruppe

Die Zielgruppe sind leistungsstarke, besonders begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 7 - 13**.

**Bitte sprechen Sie unbedingt auch die Jugendlichen in den Jahrgängen 10 – 13 an.**

### ➔ Grundvoraussetzungen:

- eine hohe allgemeine Auffassungsgabe
- eine besondere Begabung im sprachlichen Bereich
- ein hohes Interesse und die Fähigkeit, zu schreiben und/oder Sprache und Texte mit kreativen Techniken umzusetzen
- die Bereitschaft, über die eigenen Texte zu reflektieren und sie zu überarbeiten

### ➔ Die Bewerbung

Die Schülerinnen und Schüler bewerben sich bei der BbB bis **Freitag, den 15.06.2018**. Die Bewerbung setzt voraus, dass die Teilnahme an allen Terminen des ausgewählten Workshops möglich ist.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- das ausgefüllte Bewerbungsformular
- der Nominationsbogen mit einer schriftlichen Empfehlung der Deutschlehrkraft im dafür vorgesehenen Kästchen

### ➔ Die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der BbB

Die Bewerberinnen und Bewerber werden nach den Grundvoraussetzungen ausgewählt. Die Entscheidung der Auswahl wird spätestens in der 27. KW schriftlich mitgeteilt. Bitte geben Sie hierfür unbedingt eine aktuelle E-Mail-Adresse eines Elternteils an.

### ➔ Die Teilnahmekosten

Für die Teilnahme an den Workshops wird ein Eigenbeitrag von **25,00 Euro erhoben**. Dieser ist nach Eingang der Teilnahmebestätigung zu überweisen.

## Kurzübersicht der Workshops:

WS	Titel	Leitung	Ort	Termine	Uhrzeit
1	Ich sehe was, was du nicht siehst. Objekt Geschichten aus dem Medizin-historischen Museum Hamburg (ab Jahrgang 9)	Edith Ghetta), Henrik Essler	Medizinhistorisches Museum, Martinistraße 52, 20246 Hamburg	Samstag, 25.08.2018 Sonntag, 26.08.2018,	jeweils 11.00 – 17.00 Uhr
2	Kurze Erzählungen und Lyrik. Poetisches Schreiben	Brigitte Leeser	Kunsthalle, Glockengießerwall 1, 20095 Hamburg	5 x mittwochs: 19.09., 26.09., 31.10., 7.11., 14.11.2018	jeweils 17.00 – 19.00 Uhr
3	Drehbuch – einen Film schreiben	Esther Kaufmann	LI, Raum wird bekannt gegeben	Samstag, 15.09.2018 Samstag, 22.09.2018	jeweils 10.00 – 17.00 Uhr
4	Dance Stories – Kreatives Schreiben und Tanz	Pepita Carstens, Brigitte Leeser	LI, Weidenstieg 29 20259 Hamburg	Samstag, 22.09.2018 Samstag, 20.10.2018	jeweils 10.00 – 14.00 Uhr
5	Poetry Slam trifft Musik	Mona Harry, Yilmaz Kocaslan	LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg	Freitag, Samstag 26./27.10.2018 und Freitag, Samstag 02./03.11.2018; und Sa. 24.11.2018	Freitags 17:00- 20:00 Samstags 10:00 -16:00
6	Helden und wofür wir sie brauchen	Brigitte Leeser	LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg	Samstag, 27.10.2018 Samstag, 10.11.2018	jeweils 10.00 – 14.00 Uhr
7	Bis zum Ende	Birgit Utz	LI, Weidenstieg 29 20259 Hamburg	Freitag, 02.11.2018 Samstag, 3.11.2018	16.30 – 20.30 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr
8	Das fiktive Selbstportrait	Kathrin Brunnhofer Tanja Kändler	Atelier Brüderstraße 22 20355 Hamburg	Samstag, 03.11.2018 Sonntag, 04.11.2018	jeweils 10.00 – 14.00 Uhr
9	Die Welt als Bühne	Sigrid Behrens, Anna Schildt	LI, Weidenstieg 29 20259 Hamburg	Samstag, 10.11.2018 Samstag, 17.11.2018	10.00 – 17.00 Uhr 10.00 – 16.00 Uhr
10	Videoclips und multimediales Schreiben	Sabine Petri- Wolff, Tanja Kändler	Wird noch bekannt gegeben	Freitag, 16.11.2018 Samstag, 17.11.2018 Sonntag, 18.11.2018,	17.00 – 20.00 Uhr 11.00 – 17.00 Uhr 11.00 – 17.00 Uhr

## Kreativ-Schreiben: Workshops – Detail-Informationen

### **Workshop 1: Ich sehe was, was du nicht siehst. Objekt-Geschichte(n) aus dem Medizinhistorischen Museum Hamburg (ab Jahrgang 9)**

**Leitung:** Edith Ghetta (Kunsttherapeutin), Henrik Essler (Journalist)

**Termine:** Samstag, 25.08.2018 und Sonntag, 26.08.2018, jeweils von 11.00 -17.00 Uhr

**Ort:** Medizinhistorisches Museum, Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Die Spielzeugfigur eines Eisenbahners? Das Gesicht eines Mädchens aus Wachs? Ein Zahnbohrer für unterwegs? Was erzählen all diese Objekte, denen wir bei einem Rundgang durch die Ausstellungsräume des Medizinhistorischen Museums begegnen, und was verbindet sie miteinander? Um das zu erfahren, brauchen wir eure Geschichten! Wir sind gespannt, welche Objekte ihr zu euren Hauptdarstellern erklärt, auf wen ihr sie treffen und was ihr sie erleben lasst! Zum Abschluss des Workshops könnt ihr eure Objekt-Geschichte(n) dann in den Ausstellungsräumen vortragen, aufführen, nachspielen.

### **Workshop 2: Kurze Erzählungen und Lyrik. Poetisches Schreiben**

**Leitung:** Brigitte Leeser (Dozentin für Kreatives Schreiben)

**Termine:** 5 x mittwochs: 19.09., 26.09., 31.10., 7.11., 14.11.2018 jeweils 17.00 – 19.00 Uhr

**Ort:** Kunsthalle, Glockengießerwall 1, 20095 Hamburg

Die Bilder der Hamburger Kunsthalle wecken alle unsere Sinne – wie durch eine Tür steigen wir durch den Rahmen in das Bild ein und erleben das Gewitter einer nordischen Landschaft, fühlen uns in die Stimmung und Gedanken einer Person ein oder spüren die Atmosphäre einer Szene. Wir schreiben dazu Geschichten und verdichten diese zu Gedichten.

### **Workshop 3: Drehbuch - einen Film schreiben – für Jugendliche der Klassenstufen 9 - 11**

**Leitung:** Esther Kaufmann (Drehbuch-Autorin)

**Termine:** Samstag, 15.09.2018 und Samstag, 22.09.2018, jeweils von 10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** LI, Raum wird noch bekannt gegeben

Auch Filme haben Autoren und es ist eine besondere Herausforderung, seinen eigenen Film zu schreiben. Wir beschäftigen uns mit den Besonderheiten des Drehbuch-Schreibens und verfassen eigene Kurzfilm-Skripte. Dabei lernt ihr das szenische Schreiben und bekommt mit, welche Dinge beim visuellen Beschreiben beachtet werden müssen. Alle Genres und die weite Welt des Kinos stehen euch offen!

### **Workshop 4: Dance Stories - Kreatives Schreiben und Tanz**

**Leitung:** Pepita Carstens (Tanz) und Brigitte Leeser (Kreatives Schreiben)

**Termine:** Samstag, 22.9.2018 und Samstag, 20.10.2018, jeweils 10.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg

Wenn wir etwas erzählen, von uns oder eine erfundene Geschichte, dann ist das eine Handlung, die man auch spielen oder tanzen kann. Oder aus der Bewegung heraus Wörter an eine Wandtafel schreiben, im Vorbeigehen, und daraus ein kleines Gedicht machen oder eine gemeinsame Geschichte schreiben. In diesem Workshop hast du die Möglichkeit zu erleben wie diese zwei unterschiedlichen Kunstrichtungen eng zusammen wirken können, wie du dein Schreiben durch Bewegung beeinflussen und wie du deine selbst geschriebene Geschichte als Choreografie-Vorlage nutzen kannst.

## Workshop 5: Poetry Slam trifft Musik

**Leitung:** Mona Harry (Poetry Slammerin), Yilmaz Kocarslan (Musiker und Architekt)

**Termine:** Freitag/Samstag, 26.10./ 27.10.; Freitag/Samstag, 02.11./ 03.11.2018 und Samstag, 24.11.2018 - Freitags 17:00- 20:00, Samstags 10:00 -16:00

**Ort:** LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg

Ein Experiment: Was passiert wenn Poetry Slam auf Musik trifft?

Wer schon immer mal ein Tonstudio von innen sehen, eigene Texte schreiben oder kleine Musikstücke komponieren wollte, ist bei uns genau richtig.

Wir bringen eure Worte zum Klingen und erzeugen mit unseren iPads kleine Musikstücke.

Unterstützt werdet ihr von einer erfolgreichen Poetry Slammerin und einem erfahrenen Musiker. Und was bei Experimenten entsteht, das kann man nie so genau wissen: Eigene Songs, Hörspiele, Poetry Slam Texte und alles dazwischen. Wir sind gespannt. Wer weiß? Vielleicht steht am Ende auch ein kleiner Auftritt oder eine Veröffentlichung auf Spotify?!

## Workshop 6: Helden und wofür wir sie brauchen. Entwicklung und Schreiben von Kurzgeschichten

**Leitung:** Brigitte Leiser (Dozentin für Kreatives Schreiben)

**Termine:** Samstag, 27.10.2018 und Samstag 10.11.2018 jeweils von 10.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg

Geschichten handeln von Menschen – Erzählfiguren oder Protagonisten einer Handlung. In ihnen schlägt das Herz der Geschichte. Und sie haben einen Namen und einen Ort, einen Hintergrund, über den wir sie verstehen können. Eine eigene Welt, in der sie sich bewegen.

In diesem Kurs befassen wir uns mit den Bausteinen und dem Schreiben von Kurzgeschichten, entwickeln den Protagonisten, einen spannenden Handlungsbogen, den sogenannten Plot und wie man richtig in eine Geschichte einsteigt und sie beendet.

## Workshop 7: Bis zum Ende

**Leitung:** Birgit Utz (Autorin und Sozialpädagogin)

**Termine:** Freitag, 02.11.2018, 16.30 – 20.30 Uhr und Samstag, 3.11.2018, 13.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg

Viele schreibbegeisterte Schülerinnen und Schüler erzählen mir, dass sie voller Ideen stecken, eine Menge von Themen, Charakteren und Anfängen im Kopf haben und auch aufschreiben. Ganze Romane tragen manche von ihnen mit sich herum, aber nie werden sie fertig. Das liegt natürlich zum einen daran, dass ihr viel anderes zu tun habt, zu wenig Zeit zum Schreiben bleibt. Aber oft gibt es noch einen anderen Grund: Die Ideen bleiben Ideen. Ihnen fehlt eine Form, ein Ziel, ein Rahmen, eine Struktur. In diesem Kurs soll jeder versuchen, exemplarisch eine Geschichte zum Ende zu bringen. Vielleicht gelingt euch das danach auch bei anderen Texten besser. Einen Anfang könnt Ihr gern mitbringen, es sollte aber nicht gleich ein ganzer Roman sein. Wer am Laptop schreiben will, kann auch den mitbringen, ansonsten schreibt ihr auf Papier.

## Workshop 8: Das fiktive Selbstporträt oder: Wie erschaffe ich einen Charakter?

**Leitung:** Kathrin Brunnhofer (Fotografin), Tanja Kändler (Kulturpädagogin, Redakteurin)

**Termine:** Samstag, 03.11.2018 und Sonntag, 04.11.2018, jeweils 10.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Atelier Brüderstraße 22, 20355 Hamburg

Jeder Teilnehmer entwickelt nach unterschiedlichen Vorübungen einen fiktiven Charakter, aus dessen Sicht ein vielschichtiges Selbstportrait in Wort und Bild entstehen wird. Portraitfotografie - und spezifischer das fotografische Selbstportrait - wird hier mit Figurenentwicklung und einer spannenden Auseinandersetzung mit dem eigenen erschaffenen fiktiven Charakter in Form von autobiographischem Schreiben kombiniert. Die Teilnehmer werden außerdem einen Einblick in die Geschichte der Selbstdarstellung und die heutige Selfie Kultur erhalten!

## Workshop 9: Die Welt als Bühne - Theaterstücke schreiben und selber spielen

**Leitung:** Sigrid Behrens (Autorin), Anna Schildt (Regisseurin)

**Termin:** Samstag 10.11.2018, 10.00 – 17.00 Uhr und

Samstag 17.11.2018 10.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** LI, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg

Jeder kennt sie: Die kurzen Dialoge zweier Hundebesitzer, Wortwechsel zweier Unbekannter an der Supermarktkasse, kleine Zickereien eines Paares vor der Haustür - Situationen, denen man zufällig beiwohnt, weil man in den selben Bus steigt, auf der selben Straßenseite läuft oder in derselben Schlange steht. Was genau spielt sich da ab? Kennen sich die Menschen wirklich (nicht)? Worum geht es, was wird verhandelt, wie könnte die Geschichte weitergehen? Ausgehend von Alltagssituationen, die sich an jeder Straßenecke finden lassen, wollen wir kleine Dramen entdecken, sie nachempfinden, ausbauen und schriftlich festhalten, um sie dann in den Theaterraum mitzunehmen und einander präsentieren zu können. Nachspielen auf der Straße erlaubt!

Es wird keine richtige Mittagspause geben, daher bitte etwas zu Essen mitbringen.

## Workshop 10: Videoclips und multimediales Schreiben

**Leitung:** Sabine Petri-Wolff (Fotografin); Tanja Kändler (Redakteurin)

**Termine:** Freitag 16.11. 2018, 17.00 – 20.00 Uhr, Samstag/ Sonntag 17.11./18.11.2018, jeweils 11.00 – 17.00 Uhr

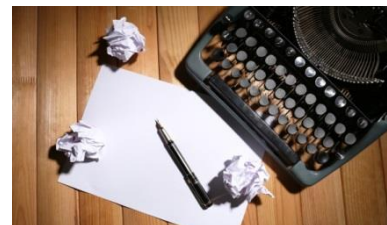
**Ort:** wird noch bekannt gegeben

Ihr entwickelt in Kleingruppen eine Idee. Anschließend gestaltet jeder für sich dazu sein Storyboard, lernt, worauf es dabei ankommt. Ihr schreibt kurze Sprechtexte, erfahrt welche verschiedenen Kamera-Einstellungen es gibt und wie Ihr Eure Ideen in Bild und Ton umsetzen könnt. Gut vorbereitet geht ihr dann los, fotografiert, filmt und nehmt Stimmen, Geräusche usw. auf. Inhaltlich wird es um das Thema Heimat gehen. Heimat: Ein Ort, ein Gefühl, Familie oder Freunde? Ist Heimat dort wo wir geboren sind oder wählen wir sie selbst? Darf die Heimat einem fremd sein? Was heißt es, die Heimat zu verlieren? In diesem Kurs erkundet Ihr mit Spiegelreflexkamera und Aufnahmegerät, was Heimat für Euch heißt oder bedeuten könnte. Abschließend bearbeitet ihr euer gesammeltes Material mit den Programmen Photoshop, Audacity und Magix und produziert einen kurzen Videoclip. Eure Ergebnisse werden besprochen und präsentiert.

## Bewerbungsformular für die KreSch-Workshops

**Anmeldeschluss: Freitag, der 15.06.2018**

An die  
Beratungsstelle besondere Begabungen - BbB -  
Annette Schwarz, „KreSch“  
Felix-Dahn-Straße 3  
20357 Hamburg  
Fax: 428842218  
LZ : 745/5026



© Fotolia.com, Africa Studio.

**Erstwahl: Workshop Nr. \_\_\_\_\_**      **Zweitwahl: Workshop Nr. \_\_\_\_\_**

Mädchen    Junge

.....

Vorname

Name

Geburtsdatum

.....

Straße

Hausnummer

Postleitzahl

Ort

.....

Telefon

**wichtig:** aktuelle E-Mail eines Elternteils

Migrationshintergrund:    ja    nein    keine Angabe  
(Mindestens du (Kind) oder ein Elternteil wurde im Ausland geboren oder besitzt nicht die deutsche Staatsbürgerschaft.)

.....

Schule / Klasse

.....

Klassenlehrer / in

Schildere bitte deine Motivation und deine Erfahrungen (ggf. Zusatzblatt)!

Der Nominationsbogen mit einer schriftlichen Empfehlung liegt bei.

Ich bin damit einverstanden, dass die angegebenen Daten für die Dauer des Schulbesuchs bei der BbB gespeichert werden und ich weitere Informationen aus der BbB bekommen kann. Nach dem Ende des Schulbesuchs werden die Daten automatisch gelöscht.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Schule am Kursende über die erfolgreiche Teilnahme informiert wird.

.....

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin / des Schülers

Unterschrift der Eltern

## Nominationsbogen KreSch -Kreatives Schreiben, Seite 1

Name der / des Empfohlenen: \_\_\_\_\_

Schulname: \_\_\_\_\_

Name der empfehlenden Lehrkraft: \_\_\_\_\_

**Nominationskriterien** (Beobachtungen im aktuellen Schuljahr – Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an)

### Intellektuelle Begabung

Die Schülerin/der Schüler ...	trifft in besonderem Maße zu	trifft in hohem Maße zu	trifft zu	trifft eher nicht zu	nicht einschätzbar
lernt ungewöhnlich schnell, oft ohne Wiederholung.					
fasst schulische und nichtschulische Themen schnell und mühelos auf.					
zeigt sehr gute Gedächtnisleistungen, auch für Nebensächliches.					
durchdringt komplexe Zusammenhänge, zeigt analytische Fähigkeiten.					
kann Informationen abstrahieren und verallgemeinern.					
erbringt Transferleistungen auf weitergehende Themenstellungen.					
produziert ungewöhnliche Lösungswege bzw. neuartige Ansätze.					
zeigt unabhängiges Denken, hinterfragt Informationen kritisch.					
findet Fehler und entdeckt logische Schwachstellen.					

### Besondere Begabungen und Interessen

Die Schülerin/der Schüler hat besondere Begabungen und Interessen in folgenden Bereichen:	trifft in besonderem Maße zu	trifft in hohem Maße zu	trifft zu	trifft eher nicht zu	nicht einschätzbar
sprachlich					
mathematisch-räumlich					
naturwissenschaftlich-technisch					
sozial-gesellschaftlich					
musisch-ästhetisch					
sportlich-motorisch					

### Motivation und Sozialverhalten

Die Schülerin/der Schüler ...	trifft in besonderem Maße zu	trifft in hohem Maße zu	trifft zu	trifft eher nicht zu	n nicht einschätzbar
zeigt eine hohe Leistungsbereitschaft bei hohen Anforderungen.					
arbeitet in Gruppenarbeiten rücksichtsvoll mit anderen zusammen.					
engagiert sich im Unterricht / in der Schule.					
hat noch freie Kapazitäten sich außerschulisch zusätzlich zu engagieren.					



## Nominationsbogen KreSch -Kreatives Schreiben, Seite 2

### Sprachliche Begabung

Die Schülerin/der Schüler ...	trifft in besonderem Maße zu	trifft in hohem Maße zu	trifft zu	trifft eher nicht zu	nicht einschätzbar
verfügt über einen umfangreichen, ausdrucksstarken Wortschatz.					
zeigt Verwendung und Verständnis von Wörtern, die über den üblichen Wortschatz des jeweiligen Alters hinausgehen.					
verfügt über einen treffenden und grammatikalisch korrekten Ausdruck.					
verfügt über eine schnelle und präzise Ausdrucksweise					
zeigt Interesse für Texte oder Bücher, die für ältere Schüler bzw. Erwachsene geschrieben wurden.					
zeigt Verwendung und Verständnis von Wörtern, die über den üblichen Wortschatz des jeweiligen Alters hinausgehen.					
hat eine flüssige Leseweise sowie ein schnelles und gutes Textverständnis.					
Kann mit Sprache kreative umgehen					

### Weitere Angaben

Die Schülerin/ der Schüler erbringt <b>besondere Lernleistungen</b> , z.B. durch die Teilnahme an schulinternen Förderangeboten (Drehtür, Teilspringen o.ä.) oder der Teilnahme an außerschulischen Enrichmentmaßnahmen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein      Wenn ja, welche?
Die Schülerin/ der Schüler hat bei einem <b>Wettbewerb</b> einen Landes- oder Bundespreis gewonnen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein      Wenn ja, welchen?
<b>KERMIT:</b> Die Ergebnisse der Schülerin/ des Schülers sind dort mit einem + (PLUS-Zeichen) markiert.	Falls zutreffend: Bitte Kompetenzbereich bzw. mehrere Bereiche (z.B. Deutsch) und den genauen Wert angeben
Das Ergebnis eines <b>INTELLIGENZTESTS</b> liegt vor.	Falls zutreffend: Bitte den Namen des Tests und den IQ-Wert angeben:

Darüber hinaus empfehle ich die Teilnahme, weil....